

Schulübernachtung Klasse 8

Beitrag von „Laempel“ vom 27. Oktober 2005 22:44

Hello Wolkenstein,

finde ich mutig von dir, dass du das mit 8-Klässlern machst und gut dass ein Kollege dabei ist. Ich habe bei uns in der Schule bisher zwei Lesenächte gemacht: Mit einer sehr braven 7. Klasse, die irgendwann statt lesen lieber im Dunkeln Fußball spielen wollte, zumindestens die Jungs. Es war nicht einfach, die Interessen alle unter einen Hut zu bringen. Ich glaube sie waren dennoch beinahe alle anschließend ziemlich begeistert von unserem Abenteuer. Lehre eins, die ich aus der ersten Lesenacht gezogen habe: erlaube niemals Cola. Ein Junge hatte einen richtigen Colarausch und konnte die ganze Nacht nicht schlafen, das hat geschlaucht! Lehre zwei: formuliere im Elternbrief, dass die Eltern bereit stehen müssen, falls ich jemanden nach Hause schicken muss, notfalls auch mitten in der Nacht. Lehre drei: spanne Eltern mit ein, die vorlesen können oder beim Essen mit dabei sind oder irgendwelche guten Bastelideen haben oder sonst was, das entlastet.

Das zweite Mal war mit meiner damaligen eigenen 6., die Klasse war eher unruhig. Ich habe die events auf zwei Räume verteilt Essen und Lesen im einen Raum Schlafen mit Teelichten im anderen Raum. Lehre aus dieser Übernachtungsnacht: lasse Schüler nie alleine in einem Raum: Eine Mutter hatte gekochte Eier spendiert, während ich im Schlafraum war haben zwei Schüler im Essraum "Eierwerfen" gespielt, das war nicht lustig. Außerdem war auch schon Alkohol im Spiel ein Junge ist bereits gegen 23 Uhr sehr erschöpft eingeschlafen, durch beharrliches Nachforschen habe ich später herausbekommen, dass einige Mädchen Wein in ihre Trinkflaschen abgefüllt hatten. (Wohlgemerkt 6. Klasse!!!). Es könnte vielleicht auch schon einige Probleme mit dem Rauchen geben- geht bei uns so ab der 8. los.

Es gab in dieser Nacht natürlich in dieser Nacht auch viel Tolles, zum Beispiel haben wir einen Fackelzug zu unserer Stadtruine gemacht und dann dort ein paar Gänsehautgeschichten von Robert L. Stine gelesen, während die Fledermäuse über uns drüber flatterten.

Trotzdem Fazit. Für mich steht summa summarum fest: Übernachtungsfeste machen ich nur noch mit 5. Klässlern. Vor allem wenn es in der Schule ist. Geht irgendwas kaputt, muss ich dafür gerade stehen. Unsere Schulleitung wäre sicher nicht sehr amused gewesen, wenn sie am Montag ein paar verfaulte Eier im Schulhaus vorgefunden hätte (angenommen ich hätte den Schaden nicht entdeckt).

Ich weiß ja jetzt gar nicht, wie deine Klasse so drauf ist, wenn ihr zu zweit seid, könnt ihr die Nacht bestimmt so gut durchorganisieren, dass niemand auf dumme Gedanken kommt. Denn ehrlich gesagt glaube ich schon dass 13-14 jährige viele dumme Gedanken auf Lager haben 😊
Keep cool, ich freue mich über einen Bericht.

Gruß Laempel